

Informationen zum Datenschutz

Datenschutzhinweise nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für die Erhebung, Speicherung und Weitergabe von personengebundenen Daten in Zusammenhang mit Auskünften an die

Untere Jagdbehörde

im Rahmen der Erhebung der Jagdsteuer

Verantwortlicher:

Kreis Ostholstein, Der Landrat, Fachdienst Sicherheit und Ordnung, Lübecker Str. 41, 23701 Eutin, E-Mail: info@kreis-oh.de, Tel.: 04521-788-0

Behördlicher Datenschutzbeauftragter:

Kreis Ostholstein, behördlicher Datenschutzbeauftragter, 23701 Eutin, Lübecker Str. 41, E-Mail: : BDSB@kreis-oh.de

Zweck der Verarbeitung:

Die von Ihnen erhobenen Daten werden verwendet zur Ermittlung der Steuerpflichtigen und zur Festsetzung der Jagdsteuer.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Rechtsgrundlage der Verarbeitung sind die Satzung des Kreises Ostholstein über die Erhebung einer Jagdsteuer vom 20.03.2013 und §§ 1 und 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG).

Weitergabe von Daten

Eine Weitergabe von Daten erfolgt an den Fachdienst Finanzen zur Festsetzung der Steuer und an die Polizeileitstelle in Lübeck zwecks Bekanntgabe des jeweils zuständigen Jagdausübungsberechtigten.

Speicherdauer:

Eine gesetzliche Regelung für die Speicherdauer der Daten existiert nicht. Sie werden solange aufbewahrt, wie sie für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgabe erforderlich sind.

Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Wenn Sie einer Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, kann dies allerdings dazu führen, dass Sie nicht nur gegen die Erklärungspflicht des Steuerpflichtigen nach § 7 der o.a. Satzung, sondern auch gegen §§ 16 bis 18 KAG verstoßen und dies entsprechend geahndet wird.

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO):

Sie haben einen Anspruch zu erfahren, ob bzw. welche Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Darüber hinaus stehen Ihnen weitere Informationen entsprechend dem Katalog in Art. 15 DSGVO zu.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO):

Sie haben ein Recht darauf, dass unrichtige personenbezogenen Daten berichtigt werden und unvollständige Daten vervollständigt werden.

Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO):

Unter bestimmten in Art. 17 DSGVO genannten Voraussetzungen haben Sie einen Anspruch auf Löschung Ihrer personenbezogener Daten.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Unter bestimmten in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen haben Sie einen Anspruch auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DSGVO)

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden, haben Sie ein Recht auf Datenübertragung an einen anderen Verantwortlichen.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Wenn Sie glauben, bei der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten in Ihren Rechten verletzt worden zu sein, können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein, Holstenstraße 98, 24171 Kiel,
Tel.: 0431/988-1200, Telefax: 0431/988-1223, E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de

Dieses geht Ihrer Beschwerde nach und unterrichtet Sie über das Ergebnis.